

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/5345

"Änderungsantrag Nachtragshaushaltsplan 2025; hier: Umsetzung von Personalmitteln (Kap. 02 01 Tit. 422 01 und 428 30)"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/5345 vom 10.02.2025
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/5922 des HA vom 13.03.2025
3. Beschluss des Plenums 19/6300 vom 09.04.2025
4. Plenarprotokoll Nr. 48 vom 09.04.2025 (EPL 2)



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Johannes Becher, Tim Pargent, Ludwig Hartmann, Claudia Köhler, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Stephanie Schuhknecht, Benjamin Adjei, Andreas Birzele, Cemal Bozoğlu, Maximilian Deisenhofer, Gülseren Demirel, Toni Schuberl, Florian Siekmann** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Umsetzung von Personalmitteln
(Kap. 02 01 Tit. 422 01 und 428 30)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Nachtragshaushalts 2025 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 02 01 wird der Ansatz im Tit. 422 01 (Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter) von 23.595,1 Tsd. Euro um 305,2 Tsd. Euro auf 23.289,9 Tsd. Euro und im Tit. 428 30 (Entgelte der Arbeitnehmer (Arbeitnehmer-Budget)) von 16.939,4 Tsd. Euro um 125,7 Tsd. Euro auf 16.813,7 Tsd. Euro gekürzt.

Begründung:

Diese Mittelumschichtung erscheint angesichts des hohen Personalaufwuchses in der Staatskanzlei in den vergangenen Jahren weder angemessen noch notwendig. Sie ist zudem im Haushaltsentwurf mit keinem Wort begründet.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

Nachtragshaushaltsplan 2025; Einzelplan 02 für den Geschäftsbereich des Ministerpräsidenten und der Staatskanzlei

Berichterstatter: **Harald Kühn**
Mitberichterstatter: **Andreas Jurca**

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass folgende Änderungen durchgeführt werden:

1. Bei Kap. 02 03 werden die Ansätze in 2025
 - a) bei Tit. 686 03
von 50,0 Tsd. €
um 290,0 Tsd. €
auf 340,0 Tsd. €
 - b) bei Tit. 682 53
von 276,4 Tsd. €
um 50,0 Tsd. €
auf 326,4 Tsd. €
 - c) bei Tit. 685 53
von 12.000,0 Tsd. €
um 20,0 Tsd. €
auf 12.020,0 Tsd. €
sowie
 - d) bei Tit. 687 53
von 2.876,5 Tsd. €
um 60,0 Tsd. €
auf 2.936,5 Tsd. €
erhöht.
2. Bei Kap. 02 05 Tit. 893 01 wird der Ansatz in 2025
von 65,0 Tsd. €
um 45,0 Tsd. €
auf 110,0 Tsd. €
erhöht.

Das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat wird ermächtigt, die aufgrund der in den parlamentarischen Beratungen vorgenommenen Änderungen erforderlichen Berichtigungen in den Erläuterungen, der Übersicht über die Verpflichtungs-ermächtigungen und den sonstigen Anlagen bei der endgültigen Fassung des Nachtragshaushalts 2025 vorzunehmen.

Mit den Änderungen in den vorstehenden Nummern sind folgende Anträge erledigt:

1. Änderungsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),
Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle u.a. und Fraktion (CSU)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Eine Welt Netzwerk Bayern e. V.
(Kap. 02 03 Tit. 682 53)
Drs. 19/5348
2. Änderungsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),
Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Josef Zellmeier u.a. und Fraktion (CSU)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Technische Investitionen der Akademie für Neue Medien
(Kap. 02 05 Tit. 893 01)
Drs. 19/5349
3. Änderungsantrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. und Fraktion (CSU),
Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Entwicklungspolitische Zusammenarbeit - Förderung des Berufsbildungszentrums Bergzicht Training & Development
(Kap. 02 03 Tit. 685 53)
Drs. 19/5353
4. Änderungsantrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. und Fraktion (CSU),
Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Dokumentationszentrum der Gebirgsschützen
(Kap. 02 03 Tit. 686 03)
Drs. 19/5354
5. Änderungsantrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle u.a. und Fraktion (CSU),
Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Förderung des europäischen politischen Dialogs - Projekte der Europa-Union Landesverband Bayern
(Kap. 02 03 Tit. 687 53)
Drs. 19/5355

Folgende Anträge werden zur Ablehnung empfohlen:

1. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Tim Pargent u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Umsetzung von Personalmitteln
(Kap. 02 01 Tit. 422 01 und 428 30)
Drs. 19/5345
2. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib, Harry Scheuenstuhl u.a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Bürokratie in der Staatskanzlei abbauen
(Kap. 02 03 Tit. 526 12)
Drs. 19/5346
3. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib, Harry Scheuenstuhl u.a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Information statt Berlin-Bashing in der Staatskanzlei
(Kap. 02 03 Tit. 531 22)
Drs. 19/5347
4. Änderungsantrag der Abgeordneten Andreas Jurca, Andreas Winhart, Johann Müller und Fraktion (AfD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Kein Abzug der Mitarbeiter aus dem Gesundheitsministerium
(Kap. 02 01 Tit. 422 01 u. 428 30)
Drs. 19/5350
5. Änderungsantrag der Abgeordneten Andreas Jurca, Andreas Winhart, Johann Müller und Fraktion (AfD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit der Staatsregierung
(Kap. 02 03 Tit. 531 21)
Drs. 19/5351
6. Änderungsantrag der Abgeordneten Andreas Jurca, Andreas Winhart, Johann Müller und Fraktion (AfD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Zuwendungen und sonstige Ausgaben für Maßnahmen im Rahmen der entwicklungspolitischen Zusammenarbeit des Freistaats Bayern mit ausländischen Staaten und Regionen
(Kap. 02 03 Tit. 685 53)
Drs. 19/5352

II. Bericht:

1. Der Einzelplan wurde dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Einzelplan nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Einzelplan in seiner 59. Sitzung am 13. März 2025 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:
CSU: Zustimmung
FREIE WÄHLER: Zustimmung
AfD: Ablehnung
B90/GRÜ: Ablehnung
SPD: Ablehnung
mit den in I. enthaltenen Änderungen Zustimmung empfohlen.

Josef Zellmeier
Vorsitzender



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Die nachstehend genannten Änderungsanträge zum Epl. 02 werden abgelehnt:

1. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Tim Pargent u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Umsetzung von Personalmitteln
(Kap. 02 01 Tit. 422 01 und 428 30)
Drs. 19/5345, 19/5922
2. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib, Harry Scheuenstuhl u. a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Bürokratie in der Staatskanzlei abbauen
(Kap. 02 03 Tit. 526 12)
Drs. 19/5346, 19/5922
3. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib, Harry Scheuenstuhl u. a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Information statt Berlin-Bashing in der Staatskanzlei
(Kap. 02 03 Tit. 531 22)
Drs. 19/5347, 19/5922
4. Änderungsantrag der Abgeordneten Andreas Jurca, Andreas Winhart, Johann Müller und Fraktion (AfD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Kein Abzug der Mitarbeiter aus dem Gesundheitsministerium
(Kap. 02 01 Tit. 422 01 u. 428 30)
Drs. 19/5350, 19/5922
5. Änderungsantrag der Abgeordneten Andreas Jurca, Andreas Winhart, Johann Müller und Fraktion (AfD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit der Staatsregierung
(Kap. 02 03 Tit. 531 21)
Drs. 19/5351, 19/5922

6. Änderungsantrag der Abgeordneten Andreas Jurca, Andreas Winhart, Johann Müller und Fraktion (AfD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Zuwendungen und sonstige Ausgaben für Maßnahmen im Rahmen der
entwicklungspolitischen Zusammenarbeit des Freistaats Bayern mit
ausländischen Staaten und Regionen
(Kap. 02 03 Tit. 685 53)
Drs. 19/5352, 19/5922

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident

Da dieses Dokument größer als 1 MB ist, wird es aus technischen Gründen nicht in die Vorgangsmappe eingefügt.

Download dieses Dokuments [hier](#)